METAANALYSE (EVIDENZGRAD 1A) BESTÄTIGT SIGNIFIKANTE WIRKUNG BEI CANCER-RELATED FATIGUE (CRF)

VERGLEICHBARER EFFEKT VON MISTEL-THERAPIE UND KÖRPERLICHER AKTIVITÄT

Pelzer et al. (2022): Cancer-related fatigue in patients treated with mistletoe extracts: a systematic review and meta-analysis. Support Care Cancer. doi: 10.1007/s00520-022-06921-x.

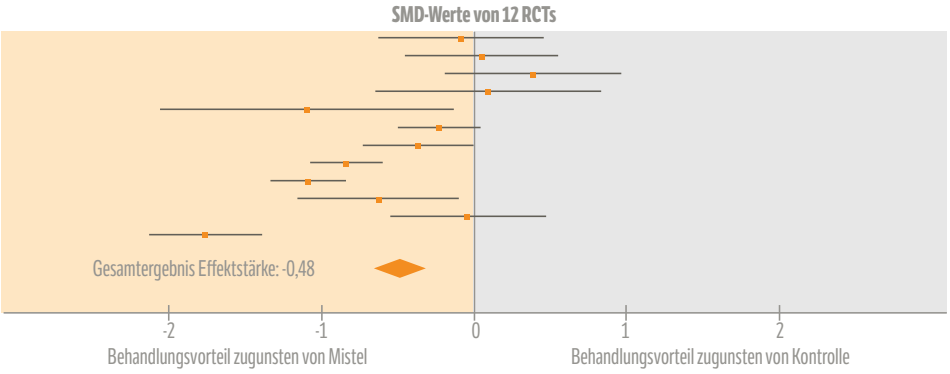
Studiendesign	Metaanalyse von 12 randomisierten kontrollierten Studien (RCT) und 7 retrospektiven nichtrandomisierten Interventionsstudien (NRSI) mit Krebspatient*innen.[1]
Besonderheit der Metaanalyse	Langer Auswertungszeitraum (2003 – 2020), hohe Patientenzahl
Prüfpräparate	**Helixor®** und andere
Anzahl Patient*innen	4.162 (RCTs: n = 1.494, NRSIs: n = 2.668)
Tumorentitäten	Lungenkrebs, Brustkrebs, Eierstockkrebs, Magenkrebs, Knochenkrebs, Kopf-Hals-Tumore, Bauchspeicheldrüsen- und Dickdarmkrebs

Fragestellung

Wie wirksam ist die Misteltherapie bei Cancer-Related Fatigue (CRF)?

Ergebnisse

1. Die Misteltherapie bewirkt eine signifikante Reduktion von CRF.
2. Die Misteltherapie zeigt einen mit körperlicher Aktivität vergleichbaren Effekt auf CRF: SMD Misteltherapie = -0,48 (s. Grafik), WES körperliche Aktivität = -0,30.[2]
3. Die Effektstärke (-0,48 „moderat“ = zweithöchste Kategorie) belegt die klinische Relevanz dieses Ergebnisses aus den randomisierten kontrollierten Studien (RCTs).



Fazit

Die Metaanalyse zeigt, dass Mistelextrakte Cancer-Related Fatigue (CRF) signifikant reduzieren können. Dabei ist der Effekt ähnlich hoch wie durch körperliche Aktivität und Sport. Als Schlussfolgerung ergibt sich – gerade wenn körperliche Aktivität nicht möglich ist – eine Relevanz für die Misteltherapie, um Tumorpatient*innen für weitere aufbauende Maßnahmen zu stabilisieren.

1 Wirkung der Misteltherapie vs. Kontrollgruppe auf die Reduktion von CRF: RCTs: Effektstärke -0,48 [95 % CI; SMD -0,82 bis -0,14; p = 0,006] | NRSIs: Effektstärke 0,36 [95 % CI; SMD 0,20 bis 0,66; p = 0,0008], 2 Mustian KM et al. (2017): Comparison of pharmaceutical, psychological, and exercise treatments for cancer-related fatigue: a meta-analysis. JAMA Oncol 3:961-968. https://doi.org/10.1001/jamaoncol.2016.6914.

WIR SIND FÜR SIE DA

Therapieberatung: Sprechen Sie mit uns – persönlich!
0800 935 3440*
beratung@helixor.de

Informationsmaterial: Anfordern oder downloaden!
infomaterial@helixor.de
helixor.de/info

Newsletter: Bleiben Sie informiert!
helixor.de/newsletter

Online-Schulungen und Seminare: Fit für die Praxis!
0800 935 3440*
beratung@helixor.de
helixor.de/schulungen

Praxissuche im Netz: Patient*innen finden Ihre Praxis!
helixor.de/praxisfinder-formular

Mehr erfahren:
helixor.de
HelixorHeilmittel

Helixor

* Gebührenfrei in Deutschland

Helixor® A/-M/-P Injektionslösung. Wirkst.: Auszug aus frisch. Tannen-/Apfelbaum-/Kiefernmistelkraut. Verwendete Frischpflanzenmenge pro Stärke: 0,01 mg = 0,2 mg; 0,1 mg = 2 mg; 1 mg = 20 mg; 5 mg = 101 mg; 10 mg = 201 mg; 20 mg = 402 mg; 30 mg = 604 mg; 50 mg = 1006 mg; 100 mg = 2012 mg; Pflanze/Auszug 1:20. Sonst. Bestandt.: Kochsalz, Natriumhydroxid, Wasser für Injekt.-zwecke. **Anw.:** Gemäß der anthroposoph. Menschen- und Naturerkenntnis. Bei Erw.: um Form- und Integrationskräfte zur Auflös. und Wiedereinglied. verselbständigter Wachstumsprozesse anzuregen, z. B. bei bösart. Geschwulstkrank. auch mit begleit. Störungen der blutbild. Organe, gutart. Geschwulstkrank., def. Präkanzerosen, Vorbeug. gegen Rückfälle nach Geschwulstoperat. **Gegenanz.:** Überempf.-keit (Allergie) gg. Mistelzubereitungen, akut entzündl. oder hoch fieberh. Erkrank., chron. granulomatöse Erkrank. und Autoimmunerkrank. mit stark ausgeprägt. Krankheitszeichen oder solche unter immunsuppressiver Ther., Hyperthyreose mit Tachykardie. **Nebenwirk.:** Geringe Steigerung der Körpertemp., örtl. begrenzte entzündl. Reakt. um die Einstichstelle der s.c. Injekt. sowie vorübergeh. leichte Schwellungen regionaler Lymphknoten sind unbedenklich. Fieber über 38 °C (evtl. mit Abgeschlagenh., Frösteln, allg. Krankheitsgefühl, Kopfschmerzen und kurzzeit. Schwindelgefühlen), örtl. Reakt. über 5 cm Durchmesser, örtl. oder allg. allerg. oder Allergie-ähnl. Reakt. (gewöhnlich in Form von allg. Juckreiz, Nesselsucht, Hautausschlägen, mitunter auch mit Schwellungen in Mund und Hals, Schüttelfrost, Atemnot und Verkrampf. der Atemwege, vereinz. mit Schock oder als akut entzündl. Erkrank. der Haut oder Schleimhaut), Aktiv. vorbesteh. Entzünd. sowie entzündl. Reizerschein. oberflächl. Venen im Injektionsb.; es wurde über das Auftreten chron. granulomat. Entzünd., Autoimmunerkrank. sowie Sympt. einer Hirndruckerhöh. bei Hirntumoren/-metastasen während einer Mistelterapie berichtet. **Warnhinweise:** Unzugänglich für Kinder aufbewahren.

Hersteller: Helixor Heilmittel GmbH • Fischermühle 1 • 72348 Rosenfeld • helixor.de

Art.-Nr. 8000134 | Stand 09/2022| Bilder dienen der Veranschaulichung. Die abgebildeten Personen sind Modelle.